



AUF EINEN BLICK

Abschluss	Bachelor of Arts
Studienbeginn	Wintersemester
Regelstudienzeit	6 Semester
Leistungspunkte (LP/ECTS¹)	180
Numerus Clausus (NC)	nein, Eignungsfeststellungsprüfung
Bewerbungsfrist	15.09. ²
Bewerbungsportal	almaweb.uni-leipzig.de

¹ European Credit Transfer System

² Bitte informieren Sie sich online zur Eignungsfeststellungsprüfung und den gesonderten Fristen!

INFORMATIONEN

ZENTRALE STUDIENBERATUNG

uni-leipzig.de/zsb

WEITERE KONTAKTE UND INFORMATIONEN ZU UNSEREM STUDIENANGEBOT

uni-leipzig.de/studienangebot

#unileipzig auf Social Media



Änderungen vorbehalten
Stand: 10|2020

Zentrale Studienberatung
Goethestraße 3-5
04109 Leipzig
ssz-studienberatung@uni-leipzig.de

WWW.UNI-LEIPZIG.DE

BERUFSPERSPEKTIVEN

Der Bachelorabschluss Translation bereitet auf verschiedene Tätigkeiten im Kontext der interkulturellen Kommunikation vor:

- Computerlinguistik,
- Dokumentation,
- Lektorat,
- Medienauswertung,
- Technische Redaktion,
- Terminologiearbeit
- Tourismus.

Insbesondere der Doppelabschluss im binationalen Schwerpunkt „Translation im deutsch-kubanischen Kontext“ mit seiner Spezialisierung auf den karibischen Sprach- und Kulturraum ist eine optimale Vorbereitung auf die Arbeit für international agierende Organisationen. Absolventinnen und Absolventen mit deutscher Muttersprache bieten sich oft interessante Arbeitsmöglichkeiten im Ausland.

Nach erfolgreichem Abschluss können Sie den Masterstudiengang Übersetzen (M.A. Translatologie) oder Dolmetschen (M.A. Konferenzdolmetschen) anschließen.

1965 wurde in Leipzig die weltweit erste internationale Tagung zur Übersetzungswissenschaft durchgeführt. Daraus entstand die „Leipziger übersetzungswissenschaftliche Schule“.

Bild: Johannes Härtel



Bachelor
of Arts

TRANSLATION

IM DETAIL

Im Bachelorstudiengang Translation erwerben Sie theoretisch-methodische Kenntnisse und praktische Kompetenzen für die Anwendungsgebiete Übersetzen und Dolmetschen. Außerdem setzen Sie sich mit den Kulturen der Sprachräume und Technologien mit Bezug auf Sprache, Textproduktion und Übersetzen auseinander. Eine Besonderheit ist das Angebot zu den spanischen Regionalsprachen Galicisch, Katalanisch und Baskisch.

ZUGANGSVORAUSETZUNGEN

- Allgemeine Hochschulreife, Fachgebundene Hochschulreife
- Sprachschwerpunkt Englisch: Kenntnisse in Englisch auf Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
- Sprachschwerpunkt Französisch: Kenntnisse in Französisch auf Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
- Sprachschwerpunkt Spanisch: Kenntnisse in Spanisch auf Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
- Bestehen der Eignungsfeststellungsprüfung

BESONDERHEITEN

- Grundlagen des Übersetzens und Dolmetschens für Englisch, Französisch und Spanisch in der Kombination mit Deutsch als Grundsprache (A-Sprache)
- Baskisch, Galicisch und Katalanisch als weitere Fremdsprachen
- Möglichkeit für ein oder zwei Semester Auslandsaufenthalt an mehr als 50 Universitäten weltweit
- im Schwerpunkt „Translation im deutsch-kubanischen Kontext“ binationaler Doppelabschluss mit der Universität Havanna

STUDIENAUFBAU



Weitere Informationen zur Struktur der einzelnen Bereiche finden Sie unter:
uni-leipzig.de/+aufbau-des-studiums.

STUDIENINHALT

Pflichtbereich:

- wissenschaftliche Grundlagen für das Erkennen und Lösen von Übersetzungsproblemen
- sicherer Ausdruck in der Muttersprache und in der Fremdsprache
- Textanalyse, Übersetzen und Dolmetschen
- Bedeutung kultureller Besonderheiten für das Übersetzen und Dolmetschen
- Fachkommunikation
- Terminologielehre
- technische Arbeitsmittel und aktuelle Technologien (z. B. automatisches Übersetzen, Spracherkennung)

Über die Pflichtmodule hinaus können Sie im Wahlbereich Kurse aus anderen geistes- und sozialwissenschaftlichen Fächern belegen, um ein interdisziplinäres Studienprofil zu entwickeln.

Wenn Sie einen Masterstudiengang für Dolmetschen oder Übersetzen anstreben, empfehlen wir, eine der oben genannten Sprachen als „translatorischen Wahlbereich“ zu studieren.

Im Bereich Schlüsselqualifikationen müssen Sie mindestens ein nicht-philologisches Modul belegen, da Sie hier lernen, wie Sie sich für das Fachtextübersetzen in ein Fachgebiet einarbeiten. Auch ein Praktikum ist als Schlüsselqualifikation möglich.

Forschungsschwerpunkte am Institut für Angewandte Linguistik und Translatologie sind Wissens- und Kulturtransfer sowie translatologische Studien mit Schwerpunkt auf Fachtextübersetzen, Qualitätsmanagement, Terminologieforschung und Didaktik des Dolmetschens/Übersetzens.
Bild: Christian Hüller

